



Pressestelle

HAUSANSCHRIFT Georg-Brauchle-Ring 29
80992 München

TEL +49 (0)89 233-31002, -31951

FAX +49 (0)89 233 989 31010

INTERNET www.awm-muenchen.de

E-MAIL presse.awm@muenchen.de



Pressemeldung

München, 21.01.2021

Entsorgung von FFP2-Masken

Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) bittet, getragene FFP2-Masken über die Restmülltonne zu entsorgen. Die Masken sollten in gut verschlossene Beutel oder Säcke verpackt werden, um das Ansteckungsrisiko für Mitbewohner_innen und Mitarbeiter_innen der Müllabfuhr zu minimieren.

Masken sowie Abfälle und Wertstoffe aus Haushalten, die vom Corona-Virus betroffen sind, dürfen nicht am Wertstoffhof angenommen werden. Bitte fahren Sie die Wertstoffhöfe nur für dringende Entsorgungen wie z. B. Umzüge oder Wohnungsräumungen an.

Haushalte, die unter Quarantäne stehen, sollten Haushaltsabfälle vorübergehend nicht trennen, sondern ebenfalls in stabilen, möglichst reißfesten Abfallsäcken sammeln und über die Restmülltonne entsorgen. Scharfe oder spitze Gegenstände sind so zu verpacken, dass sie den Beutel nicht durchstechen können (z.B. in einer Plastikdose).

Bei weiteren Fragen steht das Infocenter des AWM gerne unter der Telefonnummer 089 / 233-96200, Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 14 Uhr zur Verfügung.

Der **Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM)** ist mit knapp 1.600 Beschäftigten einer der größten kommunalen Entsorgungsbetriebe in Deutschland.

Er leert pro Tag in München mit 154 Müllfahrzeugen fast 60.000 Mülltonnen (Restmüll, Papier, Bioabfälle), besitzt eine Müllverbrennungsanlage und betreibt im Stadtgebiet zwölf Wertstoffhöfe, eine Biogasanlage und das Gebrauchtwarenkaufhaus Halle 2.

Erste Werkleiterin: Kristina Frank, Kommunalreferentin der Landeshauptstadt München
Zweite Werkleiterin: Sabine Schulz-Hammerl
Pressestelle Kommunalreferat: Maren Kowitz, Tel.: 233-28640, E-Mail: bdr.kom@muenchen.de
Pressestelle AWM: Evi Thiermann, Kathrin Stanner-Junghanns
Internet: www.awm-muenchen.de